

	<p>Objekt: Gesellenzeugnis für Tischler Johann Christoph Erbe von Hirschberg, 1804</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis- boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien</p> <p>Inventarnummer: A_1221</p>
--	---

## Beschreibung

Papier einseitig bedruckt und beschrieben; mehrfach gefaltet.

Motiv Druck: Ornamentaler Schmuckrahmen mit Blatt-, Rankwerk der am unteren Rand mit einer Stadtansicht von Prag mit Blick über die Stadt auf den Veitsdom. Im Schmuckrahmen gedruckter Text der an einigen Stellen handschriftlich mit schwarzer Tinte ergänzt wurde. Text beginnt mit einem Versal. Text: "Wir Beschorene Vor. und andere Meistere, des Handwercks derer Tischlern in der Königl: Haupt Stad Prag, im König: // reich Böhheim, bescheinigen hiemiet, das gegenwärtiger Gesell, mit Nahmen Joh. Christoph // Erbe von Hirschberg, gebürtig aus [...] // so 29. Jahr alt, und von Statur mittler , auch blonde Haaren, ist bey uns alhier \_ Jahr 6 Wochen in Arbeit gestanden, und sich solche Zeit // über treu, fleißig, stille, fridsam, und ehrlich, wie einem jeglichen Handwercks Burschen gebühret verhalten,; welches wir also attestiren, und deßhalben // unsere samtliche Mit-Meistere, diesen Gesellen nach Handwercks Gebrauch überall zu fördern, geziemend ersuchen wollen. Zuwaren Urkund dessen // haben wir diese Kundschaft mit unseren Gewöhnlichen Handwercks Insigl bekräftiget. Geben in der König: Haupt Stadt Pragg, den Mona:Tag 26 Maj A1804 // OberMeister Joseph [Seigl] // OberMeister Georg [M...] // Allwo oben benannter Gesell. // in Arbeit gestanden ist, bey Meist[er] Schneider." Darunter mittig, aufgeklebtes, kleines Papierprägesiegel mit Wappenadler.

Am unteren linken Randbereich weitere handschriftliche Notiz mit schwarzer Tinte: "Gegenwärtiger Gesell hat laut [...] // alter Kundschaft in Lauben drey Virtl Jahr gearbeitet - Joseph [Seigl?] // Obermeister Prag", sowie: "gegenwärtiger Geselle hat alhier 9 Wochen in Arbeit gestanden // Magdeburg d. 24. ten November 1804 - Schuman alselbst Meister".

Rückseite mit handschriftlichen Randnotizen mit schwarzer Tinte: " Der Magistrat der

Königl. Hauptstadt Prag. Jenseits benannter Johann Christoph Erbe reiset // nach Breßlau in Schlesien // Sigl. [...]. [...]. ConserptionsAmt. Prag den 26. ten May [8...]. // [...]walbent[...] // Stadtrath".  
Daneben aufgeklebtes Papierprägesiegel mit Wappenadler.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier, Tinte, Klebstoff / Druck, Handschrift, Klebung  
Maße: L: 39,1 cm x B: 44,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1764
	wer	
	wo	Prag
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Rogätz
Verfasst	wann	24.11.1804
	wer	
	wo	Magdeburg
Ausgefertigt	wann	26.05.1804
	wer	
	wo	Prag
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Veitsdom (Prag)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Prag
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Böhmen
[Geographischer Bezug]	wann	

wer

wo Schlesien

## Schlagworte

- Arbeitsbescheinigung
- Handel
- Handwerk
- Tischler
- Wanderjahre
- Zeugnis